Schlaniggraben

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-12-08 14:06:15	**Update:** 2025-06-27 13:24:00	**Druck:** 2026-11-04 06:11:14
Land: Österreich / Austria **Region:** Salzburg **Subregion:** Bezirk St. Johann im Pongau **Ort:** Untertauern		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v3 a2 III	**Gesamtzeit:** 3h50
Zustiegszeit: 1h30	**Begehungszeit:** 2h	**Rückwegszeit:** 20min
Einstiegshöhe: 1544m	**Ausstiegshöhe:** 1070m	**Höhendifferenz:** 474m
Canyonstrecke: 1100m	**Höchste Abseilstelle:** 30m	**Anzahl Abseiler:** 8
Transport: Auto benötigt	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** km²
Saison: Juli - November	**Ausrichtung:** Ost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x50m

Charakteristik:
Reiner Abseilcanyon in sauberem kaltem Wasser, sehr rutschig, im oberen Teil zuerst Flusswanderung (erstes Drittel; ggf. Alternativen Einstieg suchen!) danach wunderschöne Schlucht mit gut eingerichteten Ständen; meist zwei Bolts (keine Kettenstände).

Hydrologie:

Anfahrt:
Mit dem Auto fährt man von Radstadt aus auf der Bundesstraße Richtung Untertauern, erreicht man den Tierpark Untertauern (rechte Seite), hier das zweite Auto parken für den anschließenden Shuttle, im Anschluss kommt der Anstieg Richtung Obertauern, (gleich nachher Einsicht in die Schlucht, Rechts), der Straße folgen bis man vor einer Brücke rechts einbiegt zur Gnadenalm, hier parken.

Zustieg:
Vom Parkplatz folgt man der Beschilderung Richtung Hakaralm, vorbei an einigen Hütten folgt man der Forststraße zuerst eher flach bis es nach einer Rechtskurve beginnt für ca. 500m steil zu werden, danach weiter dem Weg folgen Richtung Wald, man überquert ein Bachbett mit markanten Betonplatten die eine Rinne formen, danach kommt eine Gabelung der man nach rechts folgt (leicht bergab), bei der nächsten Gabelung nach ca. 200m links halten, auf der Forststraße bleiben, man überquert 3x ein Bachbett bis man nach ca. 1600m eine weiter Gabelung erreicht, hier links nach oben der Straße folgen, Straße steigt leicht an bis sie nach zwei Kehren flacher wird, noch ca. 600m der Straße folgen bis man ein Bachbett erreicht, hier anziehen und einsteigen.

Tour:
Man steigt direkt in der Kehre ein und folgt dem Fluss ca. 700m bis der erste Abseiler kommt (ausschneiden ist noch nötig, bzw. alternativen Einstieg suchen!), Klebehacken rechts, aufpassen beim Baum der quer liegt, sehr rutschig, danach rechts über zwei Bohrhacken ablassen ca. 25m bis man links einen Klebehacken erreicht wo man ein Seilgeländer einrichten kann/muss um den nächsten Stand zu erreichen (sehr rutschig!), Seilgeländer nach rechts auf zwei Bohrhacken, 25m abseilen und ca. 25m weiter ablassen auf Stand links, Schöner Abseiler mit anschließender Gehpassage bis zum nächsten Stand links, stufiger Abseiler über sehr rutschiges Gelände (Vorsicht!), im Anschluss ca. 70m Gehpassage (rechts halten eher den Fluss verlassen)bis zum nächsten und längsten Abseiler der Tour, Stand rechts, nach Abseiler, Bohrhaken zum ablassen vorhanden sodass man nicht über das rutschige Gelände abketten muss, bisschen schauen muss man allerdings, nach ablassen folgt Abklettern und gehen bis man zur letzten Abseilstelle kommt, Stand links, Vorsicht beim Baum in der Fallinie.

Rückweg:
Nach letztem Abseiler dem Bach entweder folgen bis er in die Taurach fließt und danach dem Wanderweg zurück zum Tierpark folgen oder vorher schon eher links halten und durch den Wald auf Höhe des Kraftwerks auf Forststraße und dann den Wanderweg zurück zum Tierpark und Auto.

Koordinaten:
Parkplatz Zustieg 47.2683 13.4981
Canyon Start 47.2925 13.4879
Canyon Ende 47.2934 13.5024
Parkplatz Ausstieg 47.3007 13.5060

Begehungen: